

Frühindikatoren

13. April 2021

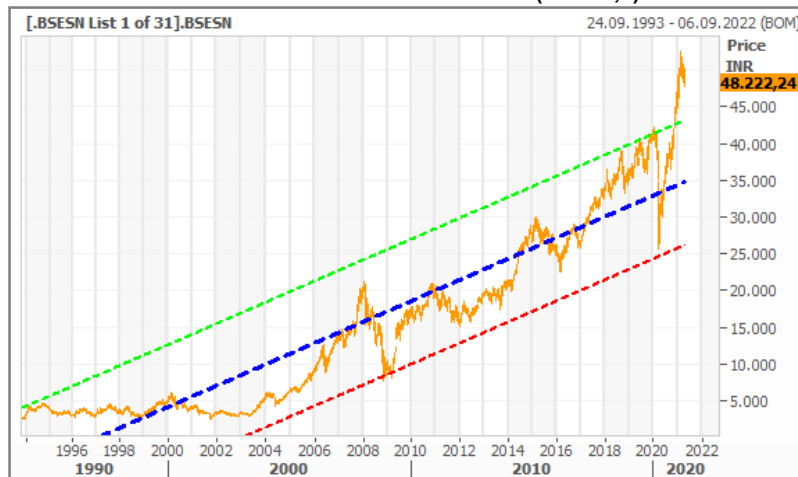
Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
33.745	13.850	4.128	15.215	3.190	3.962	1.932	28.728	29.832
-0,16%	-0,36%	-0,02%	-0,13%	+0,04%	-0,43%	-0,35%	+0,96%	+0,99%

- ▶ **Chinas Außenhandel legt weiter kräftig zu - Exporte plus 30,6 Prozent**
- ▶ **Fachzeitschrift - Britische Virus-Variante weniger schwerwiegend als befürchtet**
- ▶ **Japan will 1 Million Tonnen Fukushima-Wasser ins Meer leiten**
- ▶ **Sozialpolitik: EU-Politiker wollen Gewerkschaften mehr Macht geben**

Guten Morgen...Reich ist man nicht durch das, was man besitzt, sondern mehr noch durch das, was man mit Würde zu entbehren weiß. Das stammt nicht von Merkel oder Drost, sondern von Immanuel Kant. Die Börse befindet sich gerade in einem Kreislaufstillstand. Inflationsszahlen und vor allem die kommende Berichtssaison dürfte die Börse ins Leben zurückholen. Die Wurzeln der Vergangenheit, des letzten Quartals, könnten die Nährstränge der Börse sein, nicht ihre Fußfesseln. Wenn man etwas derzeit nicht entbehren kann, dann sind das Impfstoffe. Viele Impfstoffe. Pfizer und BioNTech verlangen Bulgariens Ministerpräsident zufolge für ihren Corona-Impfstoff von der EU in einem neuen großen Liefervertrag ab 2022 einen deutlich höheren Preis. Eine Dosis kostete zuletzt offenbar 15,50 Euro. Die EU verhandle über den neuen Vertrag mit einem Preis pro Impfdosis von 19,50 Euro. Einem Insider zufolge will die EU Verhandlungen mit den Unternehmen über die Lieferung von bis zu 1,8 Milliarden Impfdosen für die Jahre 2022 und 2023 aufnehmen. Nvidia (+5,6%) kündigte die Produktion eigener Chips für Computerserver an. Damit greift die Firma Intel (-4,2%) auf dessen lukrativstem Markt an. Die neuen CPUs von Nvidia basieren auf der Technologie von ARM, die Nvidia Softbank abkaufen will. Bei Alibaba (+9,3%) knallten die Sektkorken. Die Freude über eine nicht so hoch ausgefallene Strafe der Behörden wie zunächst gedacht war hoch. Blackstone hat eigenen Angaben zufolge eine Reihe von wichtigen Meilensteinen für ihre 3D-Druck-Produktionstechnologie erreicht. Es soll auch den Weg für die Massenproduktion von Festkörperbatterien ebnen. In Indien verzeichnet man 161.736 Neuinfektionen - so viele wie bislang kein anderes Land an einem Tag. Die indische Börse hat von ihrem zyklischen Tief Ende März letzten Jahres knapp 90% zugelegt.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2020
EUR	-0,538%	-0,490%	-0,33%	0,05%	Deutschland	-0,29%	-0,58%
GBP	0,086%	0,163%	0,68%	1,03%	UK	0,79%	0,20%
USD	0,186%	0,284%	0,97%	1,68%	USA	1,69%	0,91%
JPY	-0,071%	0,053%	-0,01%	0,13%	Japan	0,10%	0,02%
CHF	-0,747%	-0,591%	-0,40%	0,02%	Schweiz	-0,25%	-0,449%

Aktienindex Indien S&P BSE SENSEX mit Trend (SD +0,7)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,1885	-
CAD	1,4954	1,2580
GBP*	0,8658	1,3726
CHF	1,0989	0,9246
AUD*	1,5646	0,7596
JPY	130,40	109,71
SEK	10,2168	8,5948
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		171,30
Öl Sorte Brent in USD/Fass		63,56
Gold in USD/Feinunze		1.729,43
Index	YTD in EUR	31.12.2020
STOXX50E	+11,52%	3552,64
S&P 500	+12,94%	3756,07
NIKKEI	+5,17%	27444,17

Quelle: Reuters